

Bitte beachten, mit dem aktuellen Ausfall von Präsenzveranstaltungen kann es zu anderen Teilnahmeformen kommen, diese sollten jedoch den angegebenen Mindeststundenumfang erfüllen.



Fachgruppe Pflegeexpert/-innen Schmerz im DBfK

„Wie finde ich den passenden Kurs zur pflegerischen Schmerzexpertin / zum pflegerischen Schmerzexperten?“ Und worauf sollte ich achten?

Sie interessieren sich für eine Fortbildung zur pflegerischen Schmerzexpertin / zum pflegerischen Schmerzexperten?

Da die Anzahl an Kursen im deutschsprachigen Raum zunimmt und die Ausrichtung und die Inhalte zunehmend unterschiedlicher werden sind hier bewusst keine einzelnen Kurse dargestellt. Die Bezeichnungen der Abschlüsse unterscheiden sich.

Wir möchten Ihnen aber gerne Tipps geben, um den für Sie passenden Kurs zu finden:

- Achten Sie auf die Anzahl der Ausbildungsstunden. Nach aktuellem Stand sollte eine zertifizierte Fortbildung, die als Präsenzveranstaltung erfolgt mindestens 41,5 Unterrichtseinheiten ein Fernlehrgang (E-Learning) mindestens 64 Unterrichtseinheiten umfassen
- Vergleichen Sie die Lehrinhalte: Ist der Expertenstandard „Schmerzmanagement in der Pflege“ (DNQP 2020) mit abgebildet
- Schauen Sie ob der Kurs für Ihre klinische Tätigkeit relevant ist, z.B. Kinder, Geriatrie oder nicht-medikamentöse/interventionelle Verfahren
- Der Kurs sollte mit der Vergabe eines Zertifikates einer Schmerz-Fachgesellschaft enden
- Bitte nehmen Sie bei offenen Fragen Kontakt mit dem Anbieter auf

Übrigens:

Das Kompetenzprofil Schmerzexperte/-expertin finden Sie auch auf dieser Internetseite <https://www.dbfk.de/de/expertengruppen/pflegeexperten-schmerz/index.php>

Stand: 11/2020